

HiFi
Test
TV·HiFi

2/24

Deutschland € 4,40
Ausland € 6,00
CHF 6,90 · DKK 45

März/
April

HiFi Test TV·HiFi



Kompakter Spitzen-sound

• All-in-One-Anlage
von Sonoro *S.30*



www.hifitest-magazin.de

nur
4,40
Euro

Ultra-HD-TVs • HiFi-Anlagen • Musik-Streaming • 5.1-Sound

Geräte des Jahres 2024

Die Auswahl der HIFI-TEST-Redaktion *S.10*

SONDERTEIL

Gerät
des Jahres
2024

HiFi
Test
TV·HiFi



Praktische Wohnraumlösung

• Sound-Tisch von Audioblock *s.36*

Von den Studioprofis

• Aktivlautsprecher von Genelec *s.70*



75 Jahre
Revox
Die HiFi-Legende lebt weiter



Schlank und klangvoll

• Jubiläumsbox
von Revox *s.58*



Kraft und Komfort

• High-End-Verstärkerkombination von Nubert *S.40*



Der Geburtstags- lautsprecher

Revox ist 2003 stolze 75 Jahre alt geworden. Alleine das ist schon Grund zum Feiern. Aber Revox hat auch ein besonderes Angebot für Fans, man kann gewissermaßen Mitglied in einem sehr exklusiven Club werden.

Revox Firmengeschichte Auch wenn sich das Profil von Revox während seiner langen Geschichte deutlich verändert hat, gibt es anhand ihres aktuellen Produktportfolios jede Menge Grund zur Freude. Es ist ja nun so, dass die Menschen, die bei der Erwähnung des Firmennamens Revox sofort an Tonbandmaschinen wie die A-77 oder an Tuner

wie den B-760 denken, ein bestimmtes Alter erreicht haben. Diese Menschen haben oft eine lebenslange Verbundenheit zu „ihrer“ Marke. Aber Revox musste sich natürlich neue Kunden und Märkte erschließen. Und das haben sie erfolgreich zum Beispiel mit ihren All-in-One-Geräten oder mit den Smarthome- und Multiroom-Lösungen getan. Ich habe in meinem

Artikel über die größeren G140 Lautsprecher in der HiFi-Test bereits meine Anerkennung darüber zum Ausdruck gebracht, dass man das ikonographische Design der klassischen Geräte in der Vergangenheit belassen hat und mit einem sachlichen Neudesign vertrauensvoll auf Gegenwart und Zukunft setzte.



Eigentumszertifikat

Die Firma Revox Deutschland GmbH bestätigt den Verkauf von folgendem Produkt an

Max Mustermann

Elegance G120 - Limited Edition 75 Years

Der Revox Elegance G120 Standlautsprecher ist ein 2.5 Wege-Bassreflex Lautsprecher. Er bietet ein sehr elegantes, schlankes Design und einen exzellenten vollen Klang, auch dank d'Appolito Chassis-anordnung.

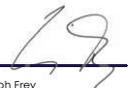
Seit 1948 fertigen wir mit Leidenschaft Premium Audioprodukte von höchster Qualität und technischer Präzision. Zu diesem besonderen Jubiläum haben wir exklusiv die Elegance G120 - Limited Edition 75 Years aufgelegt mit einer speziell gelaserten Logo-Gravur.

Weltweit limitiert auf 75 Paar.

Ihre Elegance G120 - Limited Edition 75 Years Lautsprecher sind nun Ihr Eigentum. Die Lautsprecher befinden sich derzeit in der Fertigstellung.



Villingen-Schwenningen, den 23.11.2023


Christoph Frey
Geschäftsführer
Revox Deutschland GmbH

Besitzerstolz will dokumentiert werden. Hier könnte Ihr Name stehen und damit gehören Sie wirklich zu einem exklusiven Club



Das ist der Tiefmitteltöner, der für Revox gefertigt wird. Seine Aluminiummembran ist vor allem wegen ihrer Steifheit und Leichtigkeit gewählt worden



Resonanzfeindlich: die rückwärtige Kammer des Hochtöners sorgt dafür, dass sich Resonanzen salopp gesagt „totlaufen“

natürlich in der Frequenzweiche berücksichtigt. So viel vorweg – das funktioniert hervorragend, denn die G120 klingen sehr ausgewogen und harmonisch.

Gehäuseaufbau Der Aufbau der Gehäuse ist spannend. Durch ihren extrem schmalen Grundriss können sie nur schlecht ohne Basis wackelfrei stehen, also gibt es den schon erwähnten Glassockel dazu. Um ihn zu montieren stellt man den Lautsprecher auf den Kopf. Dort finden sich vier Schrauben sowie eine Gummimatte, die eine Öffnung abdeckt. In der Öffnung ist die Frequenzweiche verbaut, die Gummimatte deckt nicht nur diese Öffnung ab, sie sorgt auch für einen luftdichten und resonanzfreien Abschluss zum Glassockel. Der Grundkorpus ist aus 12 mm MDF mit internen Verstärkungsrippen gestaltet. Durch den geringen Durchmesser des Lautsprechers kann man sich diese verhältnismäßig dünnen Wände erlauben. Das MDF alleine wäre aber zu wenig gewesen und genau hier kommt das Glas ins Spiel, das Revox schon seit Jahren verwendet. Mit Hilfe von Silikon wird eine 8 mm starke Glasfront



Und so sieht er von vorne aus mit allen Ingredienzen einer guten Kalotte: große Abstrahlfläche, breite Sicke und Waveguide

mit der MDF-Front verklebt. Neben dem edlen, zeitlosen Look lässt sich so ein Constrained Layer Design (CLD) verwirklichen, das die Steifigkeit des Gehäuses deutlich erhöht.

Neue Ikone Den Terminus Ikone möchte ich in diesem Zusammenhang als Traumbild verstanden wissen. Die Revox Elegance G120, insbesondere in ihrer limitierten Sonderedition, eignet sich nämlich hervorragend als Objekt, von dem man träumen kann, da sie ein ganz besonderes Design hat, an dem man sich kaum satt sehen kann. Dafür sorgt auch ein besonderer Designkniff, der als „G“ in der Bezeichnung auftaucht. Dieses „G“ steht für die Glasfront und den Glassockel und gibt dem Lautsprecher genau diesen Touch Eleganz, den er auch in seinem Namen trägt. Seine schmale Schallwand ist eine Designentscheidung, die sich an den Revox-Klassiker Column anlehnt, erweitert um zwei reine Tieftöner mit entsprechend mehr Gehäusevolumen. Dennoch bleibt dieser Lautsprecher eine sehr zierliche Erscheinung mit geringem Volumen, der sich auch optisch im Raum schnell versteckt. Allerdings könnten seine scharfen Kanten zu unangenehmen Schallbeugungen führen, doch Revox hat das



Die Wavecore-Kalotte ist mit 30 mm Durchmesser richtig groß und so klingt sie auch: einnehmend und freundlich

Treiber Das technische Layout der Elegance G120 hat sich bei Revox seit Jahren bewährt. Es handelt sich um ein 2,5-Wege-Design, bei dem die beiden unteren Chassis für den Tiefbereich bis etwa 120 Hz verantwortlich sind. Darüber findet sich die sogenannte D'Appolito Anordnung eines Hochtöners zwischen zwei parallel angesteuerten Tiefmitteltönern. Joseph D'Appolito stellte diese Lösung zur Erhöhung des Schalldrucks ohne Qualitätseinbußen 1983 bei einem Treffen der Audio Engineering Society (AES) in New York vor. Gedacht

ist die Konstruktion so, dass der Abstand der Membranzentren der Mitteltöner nicht größer sein darf als zwei Drittel der Wellenlänge der Trennfrequenz von Mittel- und Hochtöner. So soll es im Bereich der Übernahmefrequenz zur Ausbildung einer einzigen Hauptabstrahlkeule kommen, die eine vertikale Bündelung in Hörrichtung bewirkt, die Schallenergie also direkt zum Ohr transportiert, während sie über den horizontalen Bereich ohne Richtwirkung abstrahlt.

Eigenentwicklung Der 90-mm-Tiefmitteltöner wurde speziell für die schmalen Gehäusekonstruktionen der Shelf, Elegance, Column und Mini entwickelt. Diese Treiber haben Kapton-Schwingspulenträger und werden nicht auf die Schallwand geschraubt, sondern eingeklebt. Revox hat sich für Aluminium als Membranmaterial entschieden, da es sehr leicht und formstabil ist und sich bei diesen kleinen Membrandurchmessern mit sehr geringen Toleranzen fertigen lässt. Wollte man eine solche Membran mit ihren etwa 65 mm Durchmesser aus Papier- oder Aramidfasern fertigen, würde sie bei gleicher Steifigkeit deutlich schwerer ausfallen. Revox gelang es, das typische Aufbrechen von Aluminiummembranen bei höheren Frequenzen wirksam zu unterbinden, wodurch diese Chassis ein sehr kultiviertes Ein- und Ausschwingverhalten zeigen. Die beiden baugleichen Tiefmitteltöner arbeiten bis etwa 2,4 kHz, darüber übernimmt eine beschichtete, mit 30 mm sehr große Wavecor-Seidenkalotte.



Von vorne erkennt man die sehr große Staubschutzkalotte des Tiefmitteltöners. Auch eine Maßnahme, um die Alumembran zu zähmen

Weichendesign Die Weiche ist alles andere als banal und beherbergt insgesamt satte 16 Bauteile. Ich zitiere hier einmal die Technikabteilung. Namen bestimmter Entwickler oder Mitarbeiter sollen bei Revox keine Rolle spielen: "Bei der Auslegung der 2,5-Wege-Weiche verwenden wir für den Tieftöner am Anfang ein sehr steiles und danach ein sehr flaches Filter, während der Tiefmitteltöner gleichmäßig mit 9 dB/ Okt. herausgenommen wird. Der Hochtöner hat eine mittlere Flankensteilheit von 20 dB/ Okt."

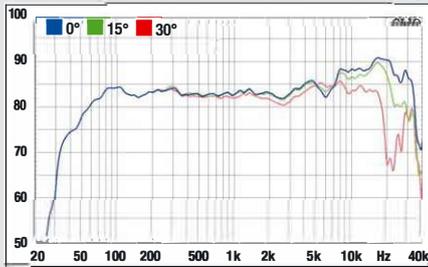


Also das ist schon ein sehr edler Anblick, finden Sie nicht auch?



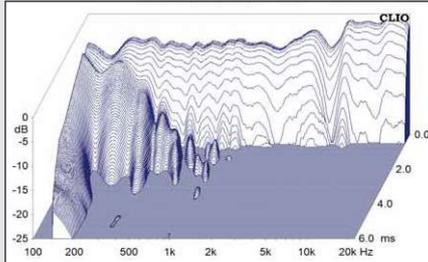
Ein seltener Blick in die Produktionsstrecke dieser Lautsprecher. Hier sieht alles edel aus

TEST INFORMATION



Frequenzgang

„Der Frequenzgang der Revox-Box ist ausgeglichen und zeigt auf Achse eine leichte Höhenbetonung, die unter 30 Grad verschwindet – also empfiehlt sich für eine komplett lineare Wiedergabe eine Aufstellung parallel zu den Seitenwänden.“



Zerfallsspektrum

Das Wasserfalldiagramm zeigt, dass die Entwickler ihre Hausaufgaben gemacht haben – es gibt keinerlei Resonanzen. Angesichts der extrem schmalen Abmessungen ist auch die Belastbarkeit der G120 vorzüglich: Es gibt bis 95 Dezibel keine störenden Verzerrungen.



Die Seidenkalotten warten auf ihren Einsatz. Wobei die Seide schon lange durch beständigere Kunstmaterialien ersetzt worden ist

Klang Willy Studer sagte einst über sein wichtigstes Entwicklungsziel: „Die menschliche Sprache und die Musik in all ihren Facetten nach Belieben wiederzugeben, ist die Herausforderung, die im Namen Revox liegt.“ Dann lassen wir doch mal Ani di Franco mit ihrer besonderen Stimmkunst zu Gehör kommen. „Grey“ ist eines meiner absoluten Lieblingsstücke, das mich, wenn alles stimmt, mit seiner Präsenz und Intimität berühren kann. So ist es mit diesen Lautsprechern, ich kann mich ihrer Songkunst ganz hingeben und bekomme sofort Lust auf mehr. Weiter geht's mit Gianmaria Testa, für mich der bessere Paolo Conte. Delikat, persönlich, mit feiner Auflösung und erstaunlicher Abbildungsgröße zaubert die Revox Elegance G120 in ihrer limitierten Sonderedition mir seine Stimme und seine feinen Arrangements in den Raum. Danach lasse ich mir das wunderbare Gotan Project mit seinen Tango-Elektrobeats gefallen und das spielt so lässig mit erstaunlichen Pegeln, dass ich immer wieder schauen muss, ob ich wirklich nur die Revox Säulen angeschlossen habe. Und weil es gerade so viel Spaß macht, höre ich mit Archie Shepps „Blue Ballads“ eine Referenzleistung. Wie natürlich Saxophon und Piano abgebildet werden, wie der Raum nicht übermäßig groß aber vollkommen glaubhaft vor meinen Ohren entsteht und wie sich die Lautsprecher ganz zurücknehmen und erst wieder als Objekte auf den Plan treten, als die Musik endet, ist ganz große Klasse.

Fazit 75 Jahre Revox – 75 Paar dieser klangstarken und wunderhübschen Lautsprecher. Das ist ein Angebot, das man praktisch nicht ablehnen kann.

Christian Bayer

Standlautsprecher Revox Elegance G120 – Limited Edition 75 Years

Ausstattung

· Ausführung	schwarz mit Laser Gravur „75 Years“	
· Abmessungen (H x B x T in mm)	1112 x 104 x 160	Sockel 12 x 210 x 270
· Gewicht	11,4 kg	
· Konstruktionsprinzip	2,5-Wege Bassreflex	
· Bestückung	2 x 90-mm-Tieftöner (Aluminiummembran)	
	2 x 90-mm-Mitteltöner (Aluminiummembran)	
	1 x 30-mm-Gewebekalotte	
· Frequenzgang	40 Hz – 30 kHz	
· Nennimpedanz	4 Ohm	
· Wirkungsgrad (2,83 V / 1 m)	88 dB	
· Garantie	2 Jahre	

Bewertung

Klang	70 %	1,5
Labor	15 %	1,5
Praxis	15 %	1,5

- + edler Look
- + ausgewogener Klang
- + exklusive Verarbeitung

· Preis	um 3.200 Euro
· Vertrieb	Revox Deutschland, Villingen-Schwenningen
· Telefon	07721 87040
· Internet	www.revox.com/de

Spitzenklasse 1.5

HiFi
2/24
Test
TV·HiFi

Preis/Leistung:
sehr gut